

Nr. 03 - Astro-Lernstern, astrologische Lernanalysen

Problemstellung

Die heutige Bildungslandschaft ist geprägt von einheitlichen Lernsystemen, die den individuellen Bedürfnissen, Begabungen und Lernwegen von Kindern oft nicht gerecht werden. Rahmenbedingungen und Anforderungen haben sich grundlegend verändert, doch der starre Standardunterricht führt häufig dazu, dass Schülerinnen und Schüler hinter ihren Möglichkeiten zurückbleiben, da ihre persönlichen Stärken und Lernmotive unentdeckt bleiben. Viele Eltern stehen vor der Herausforderung, ihre Kinder in einer komplexen und digitalen Welt bestmöglich zu fördern, ohne dabei über tiefergehende Einblicke in die spezifischen emotionalen und kognitiven Anlagen ihrer Kinder zu verfügen. Es fehlt an ergänzenden, ganzheitlichen Instrumenten, die den Menschen als Ganzes sehen – mit seinem Denken, Fühlen und seinem individuellen Zugang zur Welt – und die über die rein schulische Leistungsbewertung hinausgehen, um eine wirklich passgenaue Lernunterstützung zu ermöglichen.

Lösungsansatz

Der Astro-Lernstern bietet einen innovativen, ganzheitlichen Zugang zur Lernförderung durch die Verbindung von Pädagogik und Astrologie. Auf Basis der astrologischen Konstellationen (Sonne, Mond, Merkur und Aszendent) wird ein individuelles Lernprofil erstellt, das persönliche Anlagen, Potenziale und Herausforderungen sichtbar macht. Eltern erhalten gegen eine geringe Gebühr eine ausführliche Analyse in Form eines 20-seitigen PDF-Dokuments, das konkrete pädagogische Impulse und persönliche Hilfestellungen für den Lernalltag enthält. Ziel ist es, eine Lernkultur zu fördern, die Einzigartigkeit wahrnimmt und dadurch das Selbstvertrauen sowie die Chancengerechtigkeit der Kinder stärkt. Das Projekt nutzt bestehende Netzwerke in Kindergärten und Schulen, um Eltern diesen neuen Blickwinkel durch Informationsmaterial und Vorträge näherzubringen. Durch den automatisierten Vertrieb der Analysen über eine eigene Homepage ist das Modell langfristig finanziell eigenständig tragfähig.

Du möchtest mit dem Team dieser Idee Kontakt aufnehmen?

Bitte scanne den untenstehenden QR-Code, der Social Business Hub Styria wird in Folge die Vernetzung vornehmen.



Mit freundlicher Unterstützung von:



Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union



Nr. 92 – Vollelektronischer Schließzylinder mit Stromversorgung aus dem Schlüssel

Problemstellung

Herkömmliche mechanische Schließzylinder stoßen an die Grenzen der produktionstechnischen Machbarkeit und können moderne Sicherheitskriterien oft nicht mehr vollumfänglich garantieren. Zudem sind bestehende elektronische Schließsysteme meist auf Batterien im Zylinder selbst angewiesen, was einen hohen Wartungsaufwand (Batteriewechsel) und ökologische Nachteile durch Sondermüll mit sich bringt. In der Produktion erfordert die komplexe Feinmechanik zudem teure Spezialmaschinen und bietet wenig Spielraum für die Integration von Menschen mit Behinderungen in den Fertigungsprozess. Ohne einen Technologiewechsel hin zur Elektronik bleibt die Branche bei fehleranfälligen, wartungsintensiven und in der Herstellung unflexiblen Systemen verhaftet, die den Anforderungen an eine effiziente, nachhaltige und kostengünstige Schließanlagenverwaltung der Zukunft nicht mehr gerecht werden können.

Lösungsansatz

Die Innovation besteht in einem vollelektronischen Schließzylinder, bei dem die benötigte Energie für den Sperrvorgang direkt aus dem Schlüssel übertragen wird. Dies macht Batterien im Zylinder überflüssig und reduziert den Wartungsaufwand auf null. Der mechanische Sperrstift wird durch einen Mikrochip und eine elektronische Schließanlagenverwaltung ersetzt, was höchste Sicherheitsstandards bei gleichzeitig vereinfachter Produktion ermöglicht. Der Ansatz nutzt die Kompetenz der steirischen Metallindustrie für die Hardware und ermöglicht durch die Umstellung auf Serienfertigung von Elektronikkomponenten die Einbindung von Integrationsbetrieben (z. B. Behindertenwerkstätten) in die Montage. Das Geschäftsmodell zielt auf die Reduktion von Produktionskosten und die Steigerung der Langlebigkeit ab. Ziel ist es, ein wartungsfreies, ressourcenschonendes Schließsystem „Made in Styria“ zu etablieren, das mechanische Komplexität durch intelligente Software ersetzt.

Du möchtest mit dem Team dieser Idee Kontakt aufnehmen?

Bitte scanne den untenstehenden QR-Code, der Social Business Hub Styria wird in Folge die Vernetzung vornehmen.



Mit freundlicher Unterstützung von:



Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

